



## SPD-Fraktion im Kreistag des Kreises Gütersloh

Herzebrocker Str. 140 33334 Gütersloh Telefon: 05241 85-1026 Fax: 05241 85-31051 E-Mail: spd@gt-net.de

An den Vorsitzenden  
des Kreisausschusses

Herrn Landrat Adenauer

Kreishaus  
-per Mail-

Marion Weike  
Fraktionsvorsitzende

Telefon: 05203 882611  
Mobil: 0151 14232154  
E-Mail: m.weike@bitel.net  
Internet: www.spd-kreisgt.de

Private Adresse:  
Ravensberger Str. 56  
33824 Werther

15.09.2022

### Anfrage zur Gebäudereinigung kreiseigener Immobilien zum Kreisausschuss am 19.09.2022

Sehr geehrter Herr Landrat Adenauer,

die Reinigung der Gebäude des Kreises Gütersloh wird nicht durch eigene Beschäftigte durchgeführt, sondern ist an externe Dienstleister vergeben. Die Vergabe an diese erfolgte nach europaweiter Ausschreibung entsprechend der gesetzlich vorgegebenen Regeln. Für die Dienstleister scheint es zunehmend schwierig zu werden, ihrerseits ausreichend Arbeitskräfte bereitzustellen und die Erbringung der vertraglich vereinbarten Leistungen zu gewährleisten. Vor diesem Hintergrund bittet die SPD-Kreistagsfraktion um die Beantwortung folgender Fragen:

- Bei welchen Gebäuden ist es zu einem Ausfall von Reinigungsleistungen bzw. zu nicht vertragsgemäßer Erfüllung gekommen?
- Welche Maßnahmen hat der Dienstleister ergriffen, um die Vertragserfüllung für die Zukunft sicherzustellen?
- Welche Maßnahmen musste oder müsste die Kreisverwaltung durchführen, damit die Reinigung insbesondere der Schulgebäude gewährleistet ist?
- Führt die Nichterfüllung bzw. die nicht vollständige Erfüllung des Vertrages zu zusätzlichen Aufwendungen beim Kreis Gütersloh? Falls ja: Erstattet der Dienstleister dem Kreis die zusätzlichen Kosten?

- Ist aufgrund der aufgetretenen Probleme eine Kündigung bzw. eine teilweise Kündigung des Vertrages rechtlich möglich?

Die Löhne im Bereich der Gebäudereinigung nähern sich für Eigenreinigung und Fremdreinigung zunehmend an. Ab 01.10.2022 gilt bei privaten Dienstleistern für die Lohngruppe 1 in der Gebäudereinigung nach dem neuen Mindestlohn-Tarifvertrag ein Stundenlohn von mindestens 13,00 €. Der zurzeit gültige TVöD VKA sieht in der Entgeltgruppe 2, die in anderen Kreisen für die Bezahlung im Reinigungsbereich zugrunde gelegt wird, in Stufe 1 ein Monatsgehalt von 2242,16 €, in Stufe 3 von 2486,89 € vor. S. dazu Stellenangebote des Kreises Minden-Lübbecke – Anlage sowie die Tabelle zum TVöD VKA <https://www.oeffentlichen-dienst.de/entgelttabelle/vka.html>. Das entspricht einem Stundenlohn von 12,78 € bzw. 14,17 €. Private Dienstleister zielen auf Gewinne ab. Die Finanzverwaltung geht bei Gebäudereinigern mit einem Umsatz von mehr als 300.000 € von einem mittleren Gewinn in Höhe von 20 % aus. (S. dazu Richtsatzsammlung 2020 Bundesfinanzministerium - [https://www.bundesfinanzministerium.de/Content/DE/Downloads/BMF\\_Schreiben/Weitere\\_Steuerthemen/Betriebspruefung/Richtsatzsammlung/2021-12-20-download-richtsatzsammlung-2020.pdf?\\_\\_blob=publicationFile&v=2](https://www.bundesfinanzministerium.de/Content/DE/Downloads/BMF_Schreiben/Weitere_Steuerthemen/Betriebspruefung/Richtsatzsammlung/2021-12-20-download-richtsatzsammlung-2020.pdf?__blob=publicationFile&v=2)). Zudem muss der Kreis die Umsatzsteuer von 19 % für die externen Dienstleistungen aufbringen.

Vor diesem Hintergrund stellt sich die Frage, ob es zweckmäßig ist, die Gebäudereinigung (mit Ausnahme der Glasreinigung) zukünftig durch eigene Beschäftigte durchzuführen. Die SPD-Kreistagsfraktion bittet die Kreisverwaltung um die Beantwortung folgender Fragen:

- Welche Schritte wären notwendig, damit der Kreis Gütersloh zukünftig ggfls. stufenweise die Reinigung der Gebäude mit eigenen Beschäftigten durchführen könnte?
- Welche personellen und finanziellen Ressourcen müssten für die Eigenreinigung bereitgestellt werden?
- Wie stellen sich die Kosten bei der Eigenreinigung im Vergleich zur Fremdreinigung dar?

Zu der Thematik s. auch Christoph Andersen/Marcus Beck/Robert Kösling/Lena Schürmann/Stephan Selle „Ausarbeitung Marktsituation ausgewählter kommunaler Dienstleistungen. Strukturen und Tendenzen“, Universität Potsdam, Kommunalwissenschaftliches Institut, [https://publishup.uni-potsdam.de/opus4-ubp/frontdoor/deliver/index/docId/1454/file/kwi\\_pb\\_04.pdf](https://publishup.uni-potsdam.de/opus4-ubp/frontdoor/deliver/index/docId/1454/file/kwi_pb_04.pdf).

Falls einige Fragen nur in nichtöffentlicher Sitzung beantwortet werden können, bitten wir um getrennte Beantwortung.

*Manion Wutke*

Vorsitzende der SPD-Kreistagsfraktion